

Montag, den 12. Dezember 1910: (15. Vorstellung)
(Abonnement A.)

Judith

Eine Tragödie in 5 Aufzügen von Friedrich Hebbel.

Regie: Gustav Lindemann.

Personen: Judith Louise Dumont Fred Rösselmann Assad Franz Everth Daniel, sein Bruder stumm Holofernes und blind . . . Erster Hauptmann des Holo-Richard Feist Samaja, Assads Freund . Delia, Weib des Samaja . . August Weber Arthur Ehrens fernes Fritz Reiff Helene Robert Zweiter Paul Wiegner Sammel, ein uralter Greis . Heinrich Löwenfeld Dritter Elisabeth Wigge Der Kämmerer des Holofernes Theodor Kigler Sein Enkel . Der Bote des Königs . . . Mirza, die Magd Judith's . . Max Oswald Emma Boic Hosea Richard Oswald George Schnell Ein Oberpriester Bernhard Goetzke Achior, Hauptmannd. Moabiter Fritz Reiff Ein Trabant Marcel Brom Ammon Hermann Stolle Ein Krieger Eugéne Dumont Elsa Dalands Eine Mutter Gesandter von Mesopotamien Herbert Hübner Paula Janower Richard Weichert 1. Wache Gesandter von Lybien . . . Peter Esser Walter Steinbeck 2. Wache . . . Karl Frank Ephraim . Der Älteste von Bethulien . Paul Henckels Bürger, Frauen, Kinder, Priester Alteste in Bethulien, assyrische Priester, Gesandte von Lybien u. Mesopo-

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Ende der Vorstellung II Uhr.

Einlass 71/2 Uhr.

Dienstag, den 13. Dezember 1910:

tamien.

Die törichte Jungfrau

Schauspiel in vier Akten von Henry Bataille.

Mittwoch, den 14. Dezember 1910:

Gedenkfeier für

Leo Tolstoi

dazu Neurussische Musik.

Die **Serienvorstellungen** zu **ermässigten Preisen** werden ab 1. Januar 1911 eingeführt. Die Sammelkarten (Preis für 24 Vorstellungen)

Im ganzen Parkett und 1. Rang M. 42. -

im 2. Rang M. 18. —

excl. Städt. Billetsteuer und Garderobegebühr, werden schon jetzt in den Kassenstunden von der Rendantur abgegeben.

Weihnachtsbons.

Der Verkauf der Weihnachtbons für Logen, Parkett und II. Rang Balkon, die zum Besuch von drei beliebigen, klassischen oder modernen Vorstellungen (mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage) berechtigen, hat begonnen. Die Bons sind gültig vom 20. Dezember 1910 bis 10. Februar 1911.

PREISE DER BONS:

Logen und I. Parkett Mk. 9,-

II. Parkett . 7 arkett MR. 9,

II. Rangbalkon " 4,70

einschliesslich Billetsteuer und Garderobegebühr.

hechdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.





Montag, den 12. Dezember 1910: (15. Vorstellung)

Ju

Eine Tragödie in

Hebbel.

Indith	Louise Dumos		Gre	0) 10	B 1 D 1
Judith	Louise Dumon Franz Everth		္မ	And the same	Fred Rösselmann
Holofernes	Franz Everun		-	der stumm	Dishaud Batas
fernes	August Weber		Q	in the second	Richard Feist
Zweiter	MARKET OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE P		-	reund .	Arthur Ehrens
The state of the s	Fritz Reiff		- 0	amaja	Helene Robert
Dritter " " "	Paul Wiegner		9	er Greis .	Heinrich Löwenfeld
Der Kämmerer des Holofernes	Theodor Kigler		= 9	10 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Elisabeth Wigge
Der Bote des Königs	Max Oswald		ž 2	adith's	Emma Boic
Ein Oberpriester	George Schnel		Contro Yellow		Richard Oswald
Achior, Hauptmannd. Moabiter	Bernhard Goeta	-	O.	D	Fritz Reiff
Ein Trabant	Marcel Brom				Hermann Stolle
Ein Krieger	Eugéne Dumon	5-1-1	- 10		Elsa Dalands
	Herbert Hübne		Patch		Paula Janower
Gesandter von Lybien	Richard Weich		0		
		1 1 1 1 1 1	C	TO 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10	Peter Esser
Ephraim	Walter Steinbe		5		Karl Frank
Der Alteste von Bethulien .	Paul Henckels		ō	-	
	Bürger, Frauen		≤ es	en	
	assyrische Prie		0	en,	
	assyrische frie		6	N _ 00-	

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Kassenöffnu

Diensta

Die töric

Schauspiel

Mittwod

Led

dazu

Pause fällt der eiserne Vorhang.

II Uhr.

Einlass 71/2 Uhr.

ıgfrau

Die Serienvorstellungen zu ermässigten Preisen werden ab 1. Januar 1911 eingeführt.
Die Sammelkarten (Preis für 24 Vorstellungen)

Im ganzen Parkett und 1. Rang M. 42. —

im 2. Rang M. 18. —

excl. Städt. Billetsteuer und Garderobegebühr, werden schon jetzt in den Kassenstunden von der **Rendantur** abgegeben.

Weihnachtsbons.

Der Verkauf der Weihnachtbons für Logen, Parkett und II. Rang Balkon, die zum Besuch von drei beliebigen, klassischen oder modernen Vorstellungen (mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage) berechtigen, hat begonnen. Die Bons sind gültig vom 20. Dezember 1910 bis 10. Februar 1911.

PREISE DER BONS:

Logen und I. Parkett Mk. 9,— II. Parkett 7.—

II. Rangbalkon " 4,70

einschliesslich Billetsteuer und Garderobegebühr.

bichdruckerei Ohligschläger, Düsseldort, Volmerowertherstr. 21a.